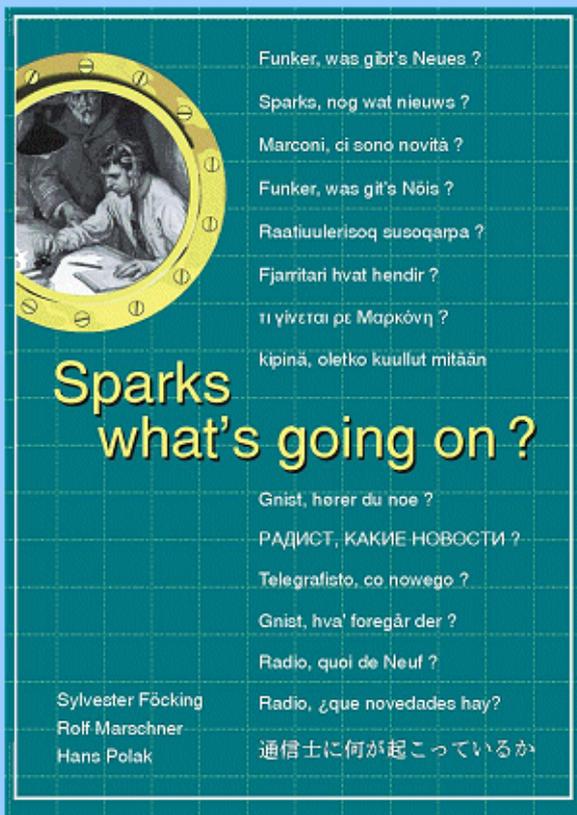




Sparks what's going on?



Am 1. Februar 1999 wurde der Seefunkdienst auf Handelsschiffen eingestellt. Der Funkoffizier ging von Bord und mit ihm beendeten auch die meisten Küstenfunkstellen ihren Dienst. Knapp 100 Jahre dauerte eine große Ära der Nachrichtenübermittlung mittels Morsezeichen.

Der ehemalige See-Funkoffizier Sylvester Föcking (DH4PB) verschickte sein CD-Album „Seefunk-Telegrafie-Aufnahmen aus aller Welt“ weltweit über 700 mal. In vielen Briefen gestanden ihm die OMs, dass sie diese Aufnahmen „mit Tränen in den Augen“ hörten und von den schönen Zeiten dieses Berufes schwärmten.

Damit ein ganzer Berufsstand nicht in Vergessenheit gerät, sammelte er mit seinen ehemaligen Kollegen Rolf Marschner (DL9CM) und dem Niederländer Hans Polak (NL 9694 ex PCH) lustige, traurige und unglaubliche Geschichten von Kollegen aus aller Welt, um diese - nach 1 ½ Jahren - in einem Buch zu veröffentlichen.

auf 300 Seiten im A5-Format erzählen 64 Kollegen aus 20 Nationen über 100 z.T. bebilderte Erlebnisse in englischer Sprache.

Da gibt es die Geschichte vom „Katastrophen Hinnerk“, dem legendären Schlepper-Kapitän Kalkmann, Funker mit Dienstfahrrad, Fußball auf dem Eis, „Stuhl“-Proben in Marmeladengläsern, Papageien-Schmuggel, die Taxifahrt zum „Konsulat“, dem guten alten Goldfranken, einem Fischdampfer Kapitän, der trickreich die Küstenfunkstellen umging, von der „Schlackertaste“, und viele weitere dramatische und lustige Situationen auf See oder in den Küstenfunkstellen.

Für jeden etwas - vielleicht selbst Erlebtes - und für 13 Euro (+ Porto und Verpackung in D 14,88 Euro) noch erschwinglich.

Dieses Buch ist eine „non-profit“ Publikation. Alle Autoren haben ihre Geschichten honorarfrei zur Verfügung gestellt. Von jedem verkauften Buch gehen weltweit Spenden an jene, die des Seefunks gedenken, z.B. an Museen, Sammlungen oder Stiftungen.

Von den im deutschsprachigen Raum (DL, OE, HB) verkauften Büchern fließen 1,50 Euro an das Traditionsschiff Typ *Frieden* (ex MS "Dresden") und dessen Ausstellung, betreut durch den Verein der Funkoffiziere zu Rostock e.V. "FX-Intern".

Das Buch erschien anlässlich des 50jährigen Bestehens der „Seefunkkameradschaft Bremen“ am 30. August 2003

